

Dieses Blatt wird den Leuten von Dresden und Umgebung am Tage vorher bereit als

## Abend-Ausgabe

zugesetzt, während es die Post-Abonnenten am Morgen in einer Gesamtausgabe erhalten.

### Bezugsgebühr:

Gewöhnlich für Dresden bei täglich zweimaliger Ausgabe durch unsere Posten abends und morgens, an Sonn- und Montagen nur einmal) 3 M. 50 Pf. durch ausdrückliche Ausstellung 3 M. bei 3 M. 50 Pf. Bei ehemaliger Ausgabe durch die Zeitung ohne Belehrung, im Ausland mit entsprechendem Aufschlag. Nachdruck oder Artikel u. Originalausstellungen nur mit deutlicher Kennzeichnung (Dresden, Radebeul) zu gestatten. Nachdrückliche Anerkennung der vorliegenden Ausgabe ist zu verlangen. Rechte dieser Ausgabe werden nicht aufgewahrt.

Telegramm-Adresse:  
Nachrichten Dresden.

# Dresdner Nachrichten

Gegründet 1856

Verlag von Giepisch & Reichardt.

### Anzeigen-Carif.

Zahlung der Anzeigenabgaben bis nachmittags 3 Uhr. Samm- und Sonntags nur Werkenkarte ab 10 bis 11 Uhr. Die 1 Spalte Gründungsseite von 8 Seiten zu 1 Pg., Einzelanzeigungen auf der Einzelnen Seite 25 Pg., die 2 Spalte Seite auf Zeitseite 50 Pg., die Einzelne Seite 40 Pg. Der Abonnent nach Samm- und Sonntags 1 Spalte Gründungsseite 30 Pg., am Sonntag 40 Pg., 2 Spalte Seite auf Zeitseite und 1 Pg. Einzelne Seite 40 Pg. Anzeigebüro nur gegen Vorabrechnung. Belegblätter werden mit 10 Pg. berechnet.

Berichtszeitraum:  
Mittwoch 11 und Freitag 20.

## Spezialität: Vernicklung von Schlittschuhen

Dresdner Vernicklungs-Anstalt  
**Otto Büttner**  
Falkenstrasse 1-3, Hofgebäude.

Nr. 28. Spiegel: Wohnungsmarkt und Bautätigkeit in Dresden. Neueste Drahtberichte. Koinzidenzberichte. Geschäftsbuchhandlung u. Ausland im Aufzug. Krieg, Russland im Aufzug. Wahlen in Ungarn. Jahrmarkt in Bautzen.

### Die Entwicklung des Wohnungsmarktes und der Bautätigkeit in Dresden seit 1900.

Wer die auf Grund amtlicher Unterlagen bekannte Entwicklung der letzten Wohnungsaufnahme in der heutigen Stadt gesehen hat, wird ohne weiteres annehmen, daß die Lage vieler Haushälter zur Zeit eine recht bedeckte ist. 9000 Wohnungen überreichten, dazu ein Wertsatzverlust von 4631000 Mark in einem Jahre, das sind Zahlen, die auf das Publikum wie ein schwerer Balkon wirken müßten, der Sturmflut anzeigen. Doch die Verhältnisse auf dem heutigen Grundstücks- und Wohnungsmarkt, wenn die Entwicklung so weiter geht, einer Krise zu treiben, sieht außer Zweifel. Auch fehlt es keineswegs an Stimmen, die auf das Bedrohliche der Situation hinweisen, und die Frage, wer eigentlich die Schuld daran trägt, daß das Wohnungsaufkommen so abrupt so geworden ist, und wie weiterer Steigerung vorbeugegt werden kann, wird in der Presse lebhaft erörtert. Der Tatsack, den die allgemeine Wirtschaftslage auf die Wohnungsmärkte ausgeübt hat und noch ausübt, wird dabei ebenfalls anerkannt. Indes gibt es gegen die Unzufriedenheit der Zeit kein Heilmittel. Das Hauptinteresse wendet sich deshalb der besseren Bautätigkeit zu, in der man die lokale Ursache und, wie wir zeigen werden, mit Recht auch die Hauptursache des anhaltenden Wohnungsaufwandes sieht. Man macht der Bodenverschwendungen zum Vorwurf, daß sie die Bautätigkeit sozierte, es werde viel zu viel, weit über den Bedarf hinaus und oftmals durch Stromhäuser gebaut und dadurch die Erhöhung des sozialen Haushaltssatzes geäußert, und verlangt Einschränkung der Bautätigkeit. Mit welchem Erfolg muß die Zukunft lehnen. Auf jeden Fall aber darf nichts verabschiedet werden, was zu Aushebung der Lage beitragen kann. Dicthen Zweck sollen auch die folgenden Seiten dienen, wir wollen ein paar Daten zusammenstellen, die die Gesamtlage schaft beleuchten.

Schon dem Beginn der Wirtschaftskrisis in Deutschland, seit 1900, hat sich die Zahl der leer stehenden Wohnungen in Dresden ständig und rasch vermehrt. Wie aus der folgenden Zusammenstellung

| im Jahr | leerstehende Wohnungen | in % aller Wohnungen |
|---------|------------------------|----------------------|
| 1899    | 2968                   | 3,10                 |
| 1900    | 4124                   | 4,23                 |
| 1901    | 5405                   | 5,53                 |
| 1902    | 6131                   | 6,09                 |
| 1903    | 7421                   | 7,16                 |
| 1904    | 928                    | 7,58                 |

ersichtlich ist, die sich jedoch im Interesse der Vergleichbarkeit des Aufwands und Gebrauchs ausdrücklich auf Alt-Dresden, d. h. Dresden ohne die im Jahre 1903 eingemeindeten Vororte, bezieht, ist sie in 5 Jahren von 2968 auf 9280 Wohnungen, d. i. um 180 Prozent gestiegen. In Dresden beständigen Umlaufs, im Gesamt-Dresden, betrug die Zahl der unvermieteten Wohnungen im Jahre 1903: 8796 und 1904: 966. Nimmt man mit der amtlichen Statistik an, daß ein Wohnungsvorrat von 3 Prozent des Grundbestandes an Wohnungen normal ist, so entstehen in Alt-Dresden von den unvermieteten Wohnungen

| im Jahr | auf den Normal-Vorrat | auf den übernormalen Vorrat |
|---------|-----------------------|-----------------------------|
| 1900    | 2857                  | 1217                        |
| 1901    | 2941                  | 2002                        |
| 1902    | 320                   | 3111                        |
| 1903    | 3109                  | 4317                        |
| 1904    | 3177                  | 4851                        |

Das Nebenangebot an Wohnungen ist mithin in Alt-Dresden seit 1900 von 1207 auf 4851 Wohnungen, d. i. um 223 Prozent gewachsen. Für Gesamt-Dresden berechnet sich bei Zugrundeziehung der Vorratverhältnisse von Alt-Dresden der normale Vorrat in den Jahren 1903 und 1904 auf 3085 bzw. 3801 Wohnungen und der übernormale auf 5111 bzw. 5890 Wohnungen. In demselben Zeitraum hat die Bevölkerung Dresden sich um 35 Prozent vermehrt. In den Jahren 1895 bis 1899 betrug die Wachstum 11 Prozent. Während also die Bevölkerungsanzahl sich wesentlich verlangsamt hat, ist gleichzeitig der Wohnungsvorrat immer rascher und höher angewachsen. Viele Tatsachen stehen natürlich in gewissem Zusammenhang in unzählbaren Auswirkungen. Das verlangsamt Wachstum der Bevölkerung geht in der Hauptstadt auf die Abwände

zung aus Dresden zurück, die in den ersten drei Jahren der Kreis die Einwanderung stark überwog; heutigen halten sich Abzug und Abzug nahezu das Gleichgewicht. Im ganzen sind seit 1900 9000 Personen mehr von Dresden weggezogen, als darin zugezogen sind. Wie viel von diesen Wohnungsnahmen waren, kann mir gesühlt werden auf Grund von Beobachtungen anderer Großstädte. Danach werden etwa 10 Prozent der zu und Abziehenden eine eigene Wohnung bezogen bzw. verlassen haben, so daß der eigene Verlust an Mietern aus dem Wohnungsmarktbereich auf etwa 1000 Mietern beschränkt ist. Würde es aber auch ein paar Hundert mehr gewesen sein, die Tatsache, daß in wenigen Minuten die Bautätigkeit den Wohnungsbauaufschwung verursacht hat, würde dadurch nicht ungestopft.

Neben der Entwicklung der Bautätigkeit mag zunächst die folgende Übersicht orientieren über die Entwicklung von Wohnungsmarkt-Neubauten

| im Jahr | in Dresden<br>neue Bauten | in den in den Jahren<br>1900-1904 eingewanderten<br>Vororten | in Alt-Dresden<br>neue Bauten |
|---------|---------------------------|--|-------------------------------|
| 1899    | 528                       | 173  | 355                           |
| 1900    | 433                       | 119  | 314                           |
| 1901    | 298                       | 75   | 223                           |
| 1902    | 267                       | 70   | 197                           |
| 1903    | 408                       | 136  | 272                           |
| 1904    | 449                       | 173  | 267                           |

Aus ihr erhellt in erster Linie folgendes. Die Bautätigkeit hat in den Jahren 1900-1902 in allen Städtegegenden erheblich nachgelassen. Sie ist zurückgegangen in Alt-Dresden von 355 auf 197 Neubauten, d. i. um 45 Prozent, in den Vororten von 173 auf 70 Neubauten, d. i. um 60 Prozent, im Gesamtgebiet des heutigen Dresden von 528 auf 267 Neubauten, d. i. um rund 50 Prozent. Einen fast ebenso starken Rückgang haben dagegen die Jahre 1903 und 1904 gebracht. In Alt-Dresden in die Zahl der Wohnungsbauarbeiten im Jahre 1903 auf 408 und 1904 auf 449 gesunken, gegenüber 267 im Jahre 1902. Sie hat damit zwar den Hochstand des Jahres 1899 mit 528 Bauten noch nicht wieder erreicht, aber die Bautätigkeit des Jahres 1900 mit 133 Neubauten doch bereits übersteigt. Besonders lebhaft war die Bautätigkeit in den Vororten, wo der Rückgang in den vorhergehenden drei Jahren am stärksten war, 60 Prozent betrug. Um genau denselben Prozentsatz ist sie hier in den letzten zwei Jahren wieder gesunken. Die Zahl der Neubauten hat sich von 70 im Jahre 1902 auf 136 im Jahre 1903 und 173 im Jahre 1904 vermindert und damit wieder den Stand von 1899 erreicht und das Jahr 1900 mit 119 Bauten übertroffen. Nur in Alt-Dresden ist die Steigerung hinter dem Anfangshand zurückgeblieben. Die Zahl der Neubauten betrug hier im Jahre 1903: 272 und im Jahre 1904: 267 gegenüber 197 im Jahre 1902 und 235 bzw. 314 in den Jahren 1899 und 1900. Die Sache liegt hier nach folgende. Anfänglich läuft die Bautätigkeit unter dem Druck der allgemeinen Wirtschaftslage gewaltig ab, kommt dann aber wieder durch die Eingemeindungen des Jahres 1903, die billiges Bauterreno und das Bedürfnis mit sich brachten nach Modernisierung der Wohnungsbauhöfe in den ehemaligen Vororten, wie durch die ausführlichere Entwicklung der allgemeinen Parzellen, wie durch die ausführlichere Ausgestaltung der einzelnen Gebäude, einen neuen Aufschwung.

Aus ihr erhellt in erster Linie folgendes. Die Bautätigkeit hat in den Jahren 1900-1902 in allen Städtegegenden erheblich nachgelassen. Sie ist zurückgegangen in Alt-Dresden von 355 auf 197 Neubauten, d. i. um 45 Prozent, in den Vororten von 173 auf 70 Neubauten, d. i. um 60 Prozent, im Gesamtgebiet des heutigen Dresden von 528 auf 267 Neubauten, d. i. um rund 50 Prozent. Einen fast ebenso starken Rückgang haben dagegen die Jahre 1903 und 1904 gebracht. In Alt-Dresden in die Zahl der Wohnungsbauarbeiten im Jahre 1903 auf 408 und 1904 auf 449 gesunken, gegenüber 267 im Jahre 1902. Sie hat damit zwar den Hochstand des Jahres 1899 mit 528 Bauten noch nicht wieder erreicht, aber die Bautätigkeit des Jahres 1900 mit 133 Neubauten doch bereits übersteigt. Besonders lebhaft war die Bautätigkeit in den Vororten, wo der Rückgang in den vorhergehenden drei Jahren am stärksten war, 60 Prozent betrug. Um genau denselben Prozentsatz ist sie hier in den letzten zwei Jahren wieder gesunken. Die Zahl der Neubauten hat sich von 70 im Jahre 1902 auf 136 im Jahre 1903 und 173 im Jahre 1904 vermindert und damit wieder den Stand von 1899 erreicht und das Jahr 1900 mit 119 Bauten übertroffen. Nur in Alt-Dresden ist die Steigerung hinter dem Anfangshand zurückgeblieben. Die Zahl der Neubauten betrug hier im Jahre 1903: 272 und im Jahre 1904: 267 gegenüber 197 im Jahre 1902 und 235 bzw. 314 in den Jahren 1899 und 1900. Die Sache liegt hier nach folgende. Anfänglich läuft die Bautätigkeit unter dem Druck der allgemeinen Wirtschaftslage gewaltig ab, kommt dann aber wieder durch die Eingemeindungen des Jahres 1903, die billiges Bauterreno und das Bedürfnis mit sich brachten nach Modernisierung der Wohnungsbauhöfe in den ehemaligen Vororten, wie durch die ausführlichere Ausgestaltung der einzelnen Gebäude, einen neuen Aufschwung.

Am 20. (Frl.-Tel.) Die "Nostroter Tag." erfährt von unterrichteter Seite, daß mit der Möglichkeit des in wenigen Tagen eintretenden Endes des Kohlenstreiks gerechnet werden. Obgleich die Stimmung in beiden Lagern wenig verändert sei, sei der Streik selbst in jenes Entwicklungstadium getreten, wo seine unmittelbare und unbedeutsame Einwirkung aufhört. Wiederholungen sind nicht einzufordern, während sie sich unmittelbar und unbedeutsam auf einzelne Parzellen auswirken. Unterliegt wurde in einer gestern in Essen stattgehabten Versammlung von einem Redner des christlichen Gewerkschaftsbundes einen neuen Zirkus und hat inzwischen einen gewaltigen Wohnungsvorrat an den Markt gebracht.

Am 21. (Frl.-Tel.) Die "Nostroter Tag." erfährt von unterrichteter Seite, daß mit der Möglichkeit des in wenigen Tagen eintretenden Endes des Kohlenstreiks gerechnet werden. Obgleich die Stimmung in beiden Lagern wenig verändert sei, sei der Streik selbst in jenes Entwicklungstadium getreten, wo seine unmittelbare und unbedeutsame Einwirkung aufhört. Wiederholungen sind nicht einzufordern, während sie sich unmittelbar und unbedeutsam auf einzelne Parzellen auswirken. Unterliegt wurde in einer gestern in Essen stattgehabten Versammlung von einem Redner des christlichen Gewerkschaftsbundes einen neuen Zirkus und hat inzwischen einen gewaltigen Wohnungsvorrat an den Markt gebracht.

Am 22. (Frl.-Tel.) Die "Nostroter Tag." erfährt von unterrichteter Seite, daß mit der Möglichkeit des in wenigen Tagen eintretenden Endes des Kohlenstreiks gerechnet werden. Obgleich die Stimmung in beiden Lagern wenig verändert sei, sei der Streik selbst in jenes Entwicklungstadium getreten, wo seine unmittelbare und unbedeutsame Einwirkung aufhört. Wiederholungen sind nicht einzufordern, während sie sich unmittelbar und unbedeutsam auf einzelne Parzellen auswirken. Unterliegt wurde in einer gestern in Essen stattgehabten Versammlung von einem Redner des christlichen Gewerkschaftsbundes einen neuen Zirkus und hat inzwischen einen gewaltigen Wohnungsvorrat an den Markt gebracht.

Am 23. (Frl.-Tel.) Die "Nostroter Tag." erfährt von unterrichteter Seite, daß mit der Möglichkeit des in wenigen Tagen eintretenden Endes des Kohlenstreiks gerechnet werden. Obgleich die Stimmung in beiden Lagern wenig verändert sei, sei der Streik selbst in jenes Entwicklungstadium getreten, wo seine unmittelbare und unbedeutsame Einwirkung aufhört. Wiederholungen sind nicht einzufordern, während sie sich unmittelbar und unbedeutsam auf einzelne Parzellen auswirken. Unterliegt wurde in einer gestern in Essen stattgehabten Versammlung von einem Redner des christlichen Gewerkschaftsbundes einen neuen Zirkus und hat inzwischen einen gewaltigen Wohnungsvorrat an den Markt gebracht.

Am 24. (Frl.-Tel.) Die "Nostroter Tag." erfährt von unterrichteter Seite, daß mit der Möglichkeit des in wenigen Tagen eintretenden Endes des Kohlenstreiks gerechnet werden. Obgleich die Stimmung in beiden Lagern wenig verändert sei, sei der Streik selbst in jenes Entwicklungstadium getreten, wo seine unmittelbare und unbedeutsame Einwirkung aufhört. Wiederholungen sind nicht einzufordern, während sie sich unmittelbar und unbedeutsam auf einzelne Parzellen auswirken. Unterliegt wurde in einer gestern in Essen stattgehabten Versammlung von einem Redner des christlichen Gewerkschaftsbundes einen neuen Zirkus und hat inzwischen einen gewaltigen Wohnungsvorrat an den Markt gebracht.

Am 25. (Frl.-Tel.) Die "Nostroter Tag." erfährt von unterrichteter Seite, daß mit der Möglichkeit des in wenigen Tagen eintretenden Endes des Kohlenstreiks gerechnet werden. Obgleich die Stimmung in beiden Lagern wenig verändert sei, sei der Streik selbst in jenes Entwicklungstadium getreten, wo seine unmittelbare und unbedeutsame Einwirkung aufhört. Wiederholungen sind nicht einzufordern, während sie sich unmittelbar und unbedeutsam auf einzelne Parzellen auswirken. Unterliegt wurde in einer gestern in Essen stattgehabten Versammlung von einem Redner des christlichen Gewerkschaftsbundes einen neuen Zirkus und hat inzwischen einen gewaltigen Wohnungsvorrat an den Markt gebracht.

Am 26. (Frl.-Tel.) Die "Nostroter Tag." erfährt von unterrichteter Seite, daß mit der Möglichkeit des in wenigen Tagen eintretenden Endes des Kohlenstreiks gerechnet werden. Obgleich die Stimmung in beiden Lagern wenig verändert sei, sei der Streik selbst in jenes Entwicklungstadium getreten, wo seine unmittelbare und unbedeutsame Einwirkung aufhört. Wiederholungen sind nicht einzufordern, während sie sich unmittelbar und unbedeutsam auf einzelne Parzellen auswirken. Unterliegt wurde in einer gestern in Essen stattgehabten Versammlung von einem Redner des christlichen Gewerkschaftsbundes einen neuen Zirkus und hat inzwischen einen gewaltigen Wohnungsvorrat an den Markt gebracht.

Am 27. (Frl.-Tel.) Die "Nostroter Tag." erfährt von unterrichteter Seite, daß mit der Möglichkeit des in wenigen Tagen eintretenden Endes des Kohlenstreiks gerechnet werden. Obgleich die Stimmung in beiden Lagern wenig verändert sei, sei der Streik selbst in jenes Entwicklungstadium getreten, wo seine unmittelbare und unbedeutsame Einwirkung aufhört. Wiederholungen sind nicht einzufordern, während sie sich unmittelbar und unbedeutsam auf einzelne Parzellen auswirken. Unterliegt wurde in einer gestern in Essen stattgehabten Versammlung von einem Redner des christlichen Gewerkschaftsbundes einen neuen Zirkus und hat inzwischen einen gewaltigen Wohnungsvorrat an den Markt gebracht.

Am 28. (Frl.-Tel.) Die "Nostroter Tag." erfährt von unterrichteter Seite, daß mit der Möglichkeit des in wenigen Tagen eintretenden Endes des Kohlenstreiks gerechnet werden. Obgleich die Stimmung in beiden Lagern wenig verändert sei, sei der Streik selbst in jenes Entwicklungstadium getreten, wo seine unmittelbare und unbedeutsame Einwirkung aufhört. Wiederholungen sind nicht einzufordern, während sie sich unmittelbar und unbedeutsam auf einzelne Parzellen auswirken. Unterliegt wurde in einer gestern in Essen stattgehabten Versammlung von einem Redner des christlichen Gewerkschaftsbundes einen neuen Zirkus und hat inzwischen einen gewaltigen Wohnungsvorrat an den Markt gebracht.

Am 29. (Frl.-Tel.) Die "Nostroter Tag." erfährt von unterrichteter Seite, daß mit der Möglichkeit des in wenigen Tagen eintretenden Endes des Kohlenstreiks gerechnet werden. Obgleich die Stimmung in beiden Lagern wenig verändert sei, sei der Streik selbst in jenes Entwicklungstadium getreten, wo seine unmittelbare und unbedeutsame Einwirkung aufhört. Wiederholungen sind nicht einzufordern, während sie sich unmittelbar und unbedeutsam auf einzelne Parzellen auswirken. Unterliegt wurde in einer gestern in Essen stattgehabten Versammlung von einem Redner des christlichen Gewerkschaftsbundes einen neuen Zirkus und hat inzwischen einen gewaltigen Wohnungsvorrat an den Markt gebracht.

Am 30





# Bad Schweizermühle

bei Königstein.

Ich empfehle jedermann, namentlich Vereinen und Genossen, die

## Schlittenfahrt ab Bahnhof Königstein

und stelle nach vorheriger, auch telefonischer und telegraphischer Benachrichtigung, den Schlitten für Ein- und Rückfahrt, 4 oder 5 Personen per Schlitten, zu nur RM. 12.50.

Die jähne Winterlandschaft ist unvergleichlich schön und die herrliche Schlittenfahrt behoben auch für Dame ein feines Vergnügen.

### Aufenthalt in Schweizermühle:

Von mittags 12 Uhr an Mittagessen in zwei geheizten Sälen. Kurze Ausflüge auf gebaute Wegen. Vergnügungen auf Handschlitten (Rödeln).

### Für längeren Winter-Aufenthalt:

Gute Pension, warme Zimmer, Bader, elektr. Beleuchtung usw.

Zu jeder näheren Auskunft ist gern bereit

## W. Schröter, Rosenthal-Schweizermühle.

Bernsprecher Nr. 1.

Adresse auch für Telegramme.

Zur Niederlassung

empfehlen wir die an der Flöhaer Straße gelegene

### Stadt Rochlitz,

die wegen mancherlei Vorzügliches wohlgemerkt ist, sowohl als Wohnort für alle, die ein Leben in ruhiger, gesunder u. schöner Gegend dem geschäftlichen Tieben der Großstadt vorziehen, als auch zur Errichtung industrieller Unternehmungen.

Vielf. günst. Eisenbahnverbind.; mit Leipzig u. Chemnitz se dopp., Glauchau u. Zwickau, Wurzen, Waldheim Altmühl, Berlin, Altenburg. Leichte Verbind. mit Stein- u. Braunkohlenrevieren. Aufzordn. bill. Kaufhaus u. Wohnh. u. Bill. w. i. Andenkenzelagen. Hochl. etwa 600 Einw. jährl. ist nach Lage und Baumwiese eine der reich. Stein. Städte. Herrl. Spaziergänge in d. Waldungen des idyll. Hochl. Berges u. an der Milde; reicht sonst. Umgeb. Die Stadt ist Eig. händl. lgl. Bezirksbeh., ein. Amtsgerichts, ein. Postamt, Rechts-Verbind., ein. Meldeamt. Es befind. sich am Ort ein R. Lehrenst., eine Realschule mit Progymnasium, zweit. Bürgerrecht, eine Handelschule u. eine landw. Schule, vielf. Gelegenheit zu Ruhest. u. Sport. Nutz. — Steuerzah. durchaus günst. Unt. Spital. Altl. zw. Bankamt. Städte Gosau, Döbeln, Weißensee, Görlitz, etc. Alt. a. Plage: Industrie, Anlage gr. u. fl. Alt. Förder. alt. Unternehmen. Zur Auskunftszeitl. gen. deit.

Der Stadtrat in Hochl. mehrung d. Industrie in Hochl. Schilling. Bürgermeister. Gustav Hartmann, Altmühlstr. 10. Gewerbeverein.

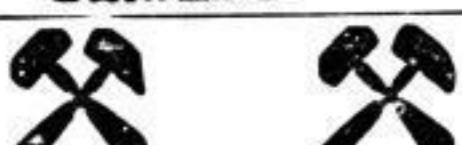
**Universal-Handsiebe D. R. P. 80613.**  
von verzinntem Stahlblech, mit austauschbaren Einlagen von Eisen-, Messing-, Bronze-, Messing- und Seiden gewebe, im Durchmesser 0,50 m, leicht für alle Industriezwecke

Eduard Kressner, Görlitz.

Bitte, fordern Sie Prospekt.

Großer Kürzer, ganz aus Eisen u. Stahl **Kassenschränke**, hergestellte für Behörden, Sparkassen, Banken und große Geschäfte passend, ca. 38 Centner schwer, mit 3 arabischen Tresoren und 1 Zahlenschrank und kolossal großem Bucherraum, feiner eine **Kassenschränke**, sicher, mit ganz stark. Stahlpanzern, wegen Aufgabe des Ladens bedeutend unter Preis zu verkaufen.  
H. Arnold, Reichsbankstr. 19 (nahe Postplatz).

Für jeden Haushalt  
Küchen-Einrichtungen  
mit Küchenmöbel  
Gebr. Eberstein  
Altmarkt



**Braunkohlen-Gewerkschaft „Bertha-Schacht“, Brüx,**  
empfiehlt den Bezug ihrer vorzüglichsten  
**Hausbrand- und Industrie-Kohlen**  
zu billigsten Preisen. Gest. Auftragen und Aufträge erbeten an  
Robert Berndt Söhne, Dresden-A.,  
Windelmannstraße 21.

**Gute Klavierspieler**  
engagiert man in der Geschäftsstelle des Konf. Pianisten:  
Bereis, Große Kreuzstraße 5  
Stadt Riesberg Tel. 3689.

Diese Geben  
 kosten 1 Stüd.  
 5 Blg. 15 Blg.  
 25 Blg. bei  
 Hesse, Scheffelstraße 12.

**Gutes Heu**  
a Str. 3 M. 50 Bl. liefert  
Fritz Kaufmann  
Geringövalde, Sa.

## NORDDEUTSCHER LLOYD, BREMEN.

### Nach Aegypten.

#### Regelmässiger Passagierdienst

von Marseille und Neapel nach Alexandrien

durch die Salondampfer „Hohenzollern“ und „Schleswig“; nächste Abfahrten:

| von Marseille: | von Neapel: |
|----------------|-------------|
| 1. Februar     | 3. Februar  |
| 8. "           | 10. "       |
| 15. "          | 17. "       |
| 22. "          | 24. "       |

und ferner jeden Mittwoch von Marseille und jeden Freitag von Neapel.

Norddeutscher Lloyd, Bremen.

Vorsteher in Dresden: Fr. Bremermann, Kajütsbüro, Prager Str. 49, nächst Hauptbahnhof; G. A. Ludwig, Meissnerstr. 9, 1.; Otto Schurig, (Dresden, Bank-Filiale), Prager Str. 30; in Meißen: Eduard Hildebrand.



Dr. Lahmann's

vegetable  
Milch



der Kuhmilch zugesetzt, bildet das der Muttermilch gleichkommende Nahrungsmittel für Säuglinge.

Man verlange aufführliche Abhandlung von

Hewel & Veithen, Kaiserstr. Befleisterstr. Köln u. Wien.

## Leipziger Tageblatt

Täglich 2 Ausgaben

Größtes Handelsblatt Mitteldeutschlands.

Stets vorzüglich informiert.  
Gewähltes und reichhaltiges Feuilleton.  
Ausgezeichneter Depeschendienst.

Täglich amtlicher Kurzettel der Leipziger und Berliner Börse.  
Neuest. Börsen- u. Handelsberichte. Offizielle Fremdenliste. Ausführl. Verlosungslisten. Vollst. Gewinnliste der Kgl. Sächs. Landeslotterie.

Bezugspreis vierteljährlich M. 4.50, monatlich M. 1.50.

Jetzt neu eingetretenden Abonnenten senden wir unser Blatt bis Ende dieses Monats kostenfrei.

Anzeigenpreis die 6gespaltenen Petitzile M. 25.-  
Kostenanschläge bereitwilligst.

Verlangen Sie Probenummer von der  
Hauptredaktion in Leipzig, Johannisg. 8, Tel. 222.  
Filiale in Dresden, Marienstrasse 34, Telefon 1. 1713.

## Internationale Automobil-Ausstellung

Protektor Se. Königl. Hoheit Prinz Heinrich von Preussen.

4. bis 19. Februar BERLIN 1905 Landes-Ausstellungs-Gebäude.

Ein schöner Platz,  
komfortabel, auch für Kinder pass.,  
weil überzahlig, zu verkaufen in  
Schmiedewalde Nr. 26, bei W.

**Vollmilch,**

ca. 200-300 Lt. hat abzu-  
geben ab 1. März. Rittergut, Be-  
Dresden. Gr. Liefert in Vieles-  
angabe unter T. 809 i. d. Ergeb.  
d. Bl. erbeten.

Wie wird es mit uns nach dem  
Tode? Die klarste und überzeugendste Antwort  
gibt ein lieben erdenkens. Aufsuchen er-  
regendes II. Buch, aus dem jeder, gleich welcher Konfession,  
einfache Gedanken u. tiefen Trost schöpfen w. id.  
Beg. 1 M. d. Vorstehtend. auch Bricke, od. Nachm. hanfko  
d. Gustav Schöler, Esslingen a. Neckar 37.

Raube nur Sonnabend und Sonntag jeden Vollen Kanarien-  
häubchen und Weibchen, neuw. mit leise und gute Töchter.  
Ludwigs Restaurant, Schnorrstraße 69.

**Damen**  
erhalten Kostüme, ausbstellent,  
gekörtet und gekrönt. Preis von  
10 Blg. an aufwärts.  
Anni Sieber, Holzmarktstr. 20.

**Ungar. Rotwein**  
vom Hof à Liter 80 u. 100 Bl.  
Süsswein à Liter 100 Bl.  
Moselwein à Flasche 60 Bl.  
empfehlt

E. Freitag, Weberstraße 29.

**Reisekörbe,**

Kinderkörbe mit Gestelle, sowie  
alle Korbwaren billig. An der  
Kreuzkirche 14 bei F. E.  
Zimmermanns Wwe.

**Transp. Sparherde,**

Dauerbrandöfen,  
Petroleumheizöfen,  
Gasöfen und Platten,  
Aluminimumheizöfen.  
R. Hübschmann,  
Victoriatrasse 5.

Einen  
Vorhang  
keine  
Blatt-  
Pflanzen  
i Stück  
10 \$  
offiziell  
Hesse  
Scheffel-  
straße  
12.

**Caviar**

nur höchste Qualitäten  
in verschiedenen Preislagen  
empfiehlt

H. E. Philipp,  
Oeffliefraut,  
An der Kreuzkirche 2.

**Heber Nacht**

wird jede nacht, späte, aufgerufen.  
Dann wieder zart u. gleichmäßig  
u. erhält man schneeweichen, bleib.  
schönen Teint durch Gebrauch des

Aseptin - Cream  
v. Bergmann & Co, Radebeul,  
a. Tube 50 Bl. bei:  
Bergmann & Co, Königstr. 5,  
Germann Koch, Altmarkt 5,  
K. Wollmann, Hauptstr. 22.

**Möbel.**

Sofas, Bettstellen u. Matratzen  
(größte Auswahl), Tische, Stühle,  
Truhen- und Bettlerriegel,  
Nieder- u. Rückenkästen, Chaiselongues,  
Vorhanggardinen, Bettlos, ganz besond. bill. (sofort zu  
liefern) fault man Brautenschlaf-  
tungen nur Wettinerstr. 7, 1.

**Trinkt  
TEE  
von  
RUD. SEELIG & C°**  
30 Prager Strasse 30

**Kleinerts**  
amerikan. Schweisseblätter

Ambassador  
Featherweight  
The Gem  
Nameless (MH)  
Trufl

sind die besten.  
In Diesdag zu haben bei  
Moritz Hartung,  
Waisenhausstrasse 19,  
Hauptstrasse 36.

Berantwortlicher Rebiteur:  
Armin Lendorf in Dresden.  
(Sprechzeit: 1/2-6 Uhr nachm.)



# Dresdner Bankverein,

Dresden, Waisenhausstrasse 91.

Aktienkapital: Mark 18 000 000.

Reserves: Mark 2 343 000.

## Zweiganstalten:

Dresdner Bankverein, Leipzig,  
Dresdner Bankverein, Chemnitz,  
Meissner Bank, Meissen,  
Herr. Wm. Bassenge & Co., Dresden.

Eröffnung laufender Rechnungen und Kreditgewährung

Provisionsfreie Scheckrechnungen.

Diskontierung von Wechseln auf das In- und Ausland.

Es - in Graden mindestens.  
Wie Marke lautet auf Geld, wo keine andere Beschriftung steht.

### Staatsscheine und Bonds.

|                        | Südl. B.-R. Über. S. | IV 100,-           | Wernigerode         | 101,20 | Wabier, Papierstoffe, Phos. Met. Mitt. | II 2. D. | Jan. | Jan.                   | Göhre              |
|------------------------|----------------------|--------------------|---------------------|--------|--|----------|------|------------------------|--------------------|
| %                      | bo. bo. S. V         | 99,-               | Södl. Wach.-R. abg. | 100,25 | II. D. 2. D.                           | Jan.     | Jan. | Jan.                   | Spediteur Neben    |
| Deutsche Staatsanleihe | m.                   | 80,50              | bo. bo. S. VI       | 100,50 | Jan.                                   | 100,-    | 25   | 25                     | Bellsteller-Brauer |
| bo. alle m.            | 101,50               | bo. bo. S. VII     | 100,75              | Jan.   | 0                                      | 0        | 0    | so. Genussheims        |                    |
| bo. infolge d. 1905 m. | 101,50               | bo. bo. S. VIII    | 100,75              | Jan.   | 0                                      | 0        | 0    | Frank. Bierbrauerei    |                    |
| bo. alle 1000 m.       | 101,50               | bo. bo. S. IX      | 100,-               | Jan.   | 0                                      | 0        | 0    | Wandsb. Brauerei       |                    |
| bo. alle 1000 m.       | 88,75                | bo. bo. S. X       | 100,-               | Jan.   | 0                                      | 0        | 0    | Werner Bierbrauerei    |                    |
| bo. alle 1000 m.       | 88,75                | bo. bo. S. XI      | 100,-               | Jan.   | 0                                      | 0        | 0    | Werner Bierbrauerei    |                    |
| bo. alle 1000 m.       | 88,75                | bo. bo. S. XII     | 100,-               | Jan.   | 0                                      | 0        | 0    | Werdauer Bier-Brauerei |                    |
| bo. alle 1000 m.       | 88,75                | bo. bo. S. XIII    | 100,-               | Jan.   | 0                                      | 0        | 0    | Werdauer Bier-Brauerei |                    |
| bo. alle 1000 m.       | 88,75                | bo. bo. S. XIV     | 100,-               | Jan.   | 0                                      | 0        | 0    | Werdauer Bier-Brauerei |                    |
| bo. alle 1000 m.       | 88,75                | bo. bo. S. XV      | 100,-               | Jan.   | 0                                      | 0        | 0    | Werdauer Bier-Brauerei |                    |
| bo. alle 1000 m.       | 88,75                | bo. bo. S. XVI     | 100,-               | Jan.   | 0                                      | 0        | 0    | Werdauer Bier-Brauerei |                    |
| bo. alle 1000 m.       | 88,75                | bo. bo. S. XVII    | 100,-               | Jan.   | 0                                      | 0        | 0    | Werdauer Bier-Brauerei |                    |
| bo. alle 1000 m.       | 88,75                | bo. bo. S. XVIII   | 100,-               | Jan.   | 0                                      | 0        | 0    | Werdauer Bier-Brauerei |                    |
| bo. alle 1000 m.       | 88,75                | bo. bo. S. XIX     | 100,-               | Jan.   | 0                                      | 0        | 0    | Werdauer Bier-Brauerei |                    |
| bo. alle 1000 m.       | 88,75                | bo. bo. S. XX      | 100,-               | Jan.   | 0                                      | 0        | 0    | Werdauer Bier-Brauerei |                    |
| bo. alle 1000 m.       | 88,75                | bo. bo. S. XXI     | 100,-               | Jan.   | 0                                      | 0        | 0    | Werdauer Bier-Brauerei |                    |
| bo. alle 1000 m.       | 88,75                | bo. bo. S. XXII    | 100,-               | Jan.   | 0                                      | 0        | 0    | Werdauer Bier-Brauerei |                    |
| bo. alle 1000 m.       | 88,75                | bo. bo. S. XXIII   | 100,-               | Jan.   | 0                                      | 0        | 0    | Werdauer Bier-Brauerei |                    |
| bo. alle 1000 m.       | 88,75                | bo. bo. S. XXIV    | 100,-               | Jan.   | 0                                      | 0        | 0    | Werdauer Bier-Brauerei |                    |
| bo. alle 1000 m.       | 88,75                | bo. bo. S. XXV     | 100,-               | Jan.   | 0                                      | 0        | 0    | Werdauer Bier-Brauerei |                    |
| bo. alle 1000 m.       | 88,75                | bo. bo. S. XXVI    | 100,-               | Jan.   | 0                                      | 0        | 0    | Werdauer Bier-Brauerei |                    |
| bo. alle 1000 m.       | 88,75                | bo. bo. S. XXVII   | 100,-               | Jan.   | 0                                      | 0        | 0    | Werdauer Bier-Brauerei |                    |
| bo. alle 1000 m.       | 88,75                | bo. bo. S. XXVIII  | 100,-               | Jan.   | 0                                      | 0        | 0    | Werdauer Bier-Brauerei |                    |
| bo. alle 1000 m.       | 88,75                | bo. bo. S. XXIX    | 100,-               | Jan.   | 0                                      | 0        | 0    | Werdauer Bier-Brauerei |                    |
| bo. alle 1000 m.       | 88,75                | bo. bo. S. XXX     | 100,-               | Jan.   | 0                                      | 0        | 0    | Werdauer Bier-Brauerei |                    |
| bo. alle 1000 m.       | 88,75                | bo. bo. S. XXXI    | 100,-               | Jan.   | 0                                      | 0        | 0    | Werdauer Bier-Brauerei |                    |
| bo. alle 1000 m.       | 88,75                | bo. bo. S. XXXII   | 100,-               | Jan.   | 0                                      | 0        | 0    | Werdauer Bier-Brauerei |                    |
| bo. alle 1000 m.       | 88,75                | bo. bo. S. XXXIII  | 100,-               | Jan.   | 0                                      | 0        | 0    | Werdauer Bier-Brauerei |                    |
| bo. alle 1000 m.       | 88,75                | bo. bo. S. XXXIV   | 100,-               | Jan.   | 0                                      | 0        | 0    | Werdauer Bier-Brauerei |                    |
| bo. alle 1000 m.       | 88,75                | bo. bo. S. XXXV    | 100,-               | Jan.   | 0                                      | 0        | 0    | Werdauer Bier-Brauerei |                    |
| bo. alle 1000 m.       | 88,75                | bo. bo. S. XXXVI   | 100,-               | Jan.   | 0                                      | 0        | 0    | Werdauer Bier-Brauerei |                    |
| bo. alle 1000 m.       | 88,75                | bo. bo. S. XXXVII  | 100,-               | Jan.   | 0                                      | 0        | 0    | Werdauer Bier-Brauerei |                    |
| bo. alle 1000 m.       | 88,75                | bo. bo. S. XXXVIII | 100,-               | Jan.   | 0                                      | 0        | 0    | Werdauer Bier-Brauerei |                    |
| bo. alle 1000 m.       | 88,75                | bo. bo. S. XXXIX   | 100,-               | Jan.   | 0                                      | 0        | 0    | Werdauer Bier-Brauerei |                    |
| bo. alle 1000 m.       | 88,75                | bo. bo. S. XL      | 100,-               | Jan.   | 0                                      | 0        | 0    | Werdauer Bier-Brauerei |                    |
| bo. alle 1000 m.       | 88,75                | bo. bo. S. XLI     | 100,-               | Jan.   | 0                                      | 0        | 0    | Werdauer Bier-Brauerei |                    |
| bo. alle 1000 m.       | 88,75                | bo. bo. S. XLII    | 100,-               | Jan.   | 0                                      | 0        | 0    | Werdauer Bier-Brauerei |                    |
| bo. alle 1000 m.       | 88,75                | bo. bo. S. XLIII   | 100,-               | Jan.   | 0                                      | 0        | 0    | Werdauer Bier-Brauerei |                    |
| bo. alle 1000 m.       | 88,75                | bo. bo. S. XLIV    | 100,-               | Jan.   | 0                                      | 0        | 0    | Werdauer Bier-Brauerei |                    |
| bo. alle 1000 m.       | 88,75                | bo. bo. S. XLV     | 100,-               | Jan.   | 0                                      | 0        | 0    | Werdauer Bier-Brauerei |                    |
| bo. alle 1000 m.       | 88,75                | bo. bo. S. XLVI    | 100,-               | Jan.   | 0                                      | 0        | 0    | Werdauer Bier-Brauerei |                    |
| bo. alle 1000 m.       | 88,75                | bo. bo. S. XLVII   | 100,-               | Jan.   | 0                                      | 0        | 0    | Werdauer Bier-Brauerei |                    |
| bo. alle 1000 m.       | 88,75                | bo. bo. S. XLVIII  | 100,-               | Jan.   | 0                                      | 0        | 0    | Werdauer Bier-Brauerei |                    |
| bo. alle 1000 m.       | 88,75                | bo. bo. S. XLIX    | 100,-               | Jan.   | 0                                      | 0        | 0    | Werdauer Bier-Brauerei |                    |
| bo. alle 1000 m.       | 88,75                | bo. bo. S. L       | 100,-               | Jan.   | 0                                      | 0        | 0    | Werdauer Bier-Brauerei |                    |
| bo. alle 1000 m.       | 88,75                | bo. bo. S. LI      | 100,-               | Jan.   | 0                                      | 0        | 0    | Werdauer Bier-Brauerei |                    |
| bo. alle 1000 m.       | 88,75                | bo. bo. S. LII     | 100,-               | Jan.   | 0                                      | 0        | 0    | Werdauer Bier-Brauerei |                    |
| bo. alle 1000 m.       | 88,75                | bo. bo. S. LIII    | 100,-               | Jan.   | 0                                      | 0        | 0    | Werdauer Bier-Brauerei |                    |
| bo. alle 1000 m.       | 88,75                | bo. bo. S. LIV     | 100,-               | Jan.   | 0                                      | 0        | 0    | Werdauer Bier-Brauerei |                    |
| bo. alle 1000 m.       | 88,75                | bo. bo. S. LV      | 100,-               | Jan.   | 0                                      | 0        | 0    | Werdauer Bier-Brauerei |                    |
| bo. alle 1000 m.       | 88,75                | bo. bo. S. LX      | 100,-               | Jan.   | 0                                      | 0        | 0    | Werdauer Bier-Brauerei |                    |
| bo. alle 1000 m.       | 88,75                | bo. bo. S. LXI     | 100,-               | Jan.   | 0                                      | 0        | 0    | Werdauer Bier-Brauerei |                    |
| bo. alle 1000 m.       | 88,75                | bo. bo. S. LXII    | 100,-               | Jan.   | 0                                      | 0        | 0    | Werdauer Bier-Brauerei |                    |
| bo. alle 1000 m.       | 88,75                | bo. bo. S. LXIII   | 100,-               | Jan.   | 0                                      | 0        | 0    | Werdauer Bier-Brauerei |                    |
| bo. alle 1000 m.       | 88,75                | bo. bo. S. LXIV    | 100,-               | Jan.   | 0                                      | 0        | 0    | Werdauer Bier-Brauerei |                    |
| bo. alle 1000 m.       | 88,75                | bo. bo. S. LXV     | 100,-               | Jan.   | 0                                      | 0        | 0    | Werdauer Bier-Brauerei |                    |
| bo. alle 1000 m.       | 88,75                | bo. bo. S. LXVI    | 100,-               | Jan.   | 0                                      | 0        | 0    | Werdauer Bier-Brauerei |                    |
| bo. alle 1000 m.       | 88,75                | bo. bo. S. LXVII   | 100,-               | Jan.   | 0                                      | 0        | 0    | Werdauer Bier-Brauerei |                    |
| bo. alle 1000 m.       | 88,75                | bo. bo. S. LXVIII  | 100,-               | Jan.   | 0                                      | 0        | 0    | Werdauer Bier-Brauerei |                    |
| bo. alle 1000 m.       | 88,75                | bo. bo. S. LXIX    | 100,-               | Jan.   | 0                                      | 0        | 0    | Werdauer Bier-Brauerei |                    |
| bo. alle 1000 m.       | 88,75                | bo. bo. S. LX      | 100,-               | Jan.   | 0                                      | 0        | 0    | Werdauer Bier-Brauerei |                    |
| bo. alle 1000 m.       | 88,75                | bo. bo. S. LXI     | 100,-               | Jan.   | 0                                      | 0        | 0    | Werdauer Bier-Brauerei |                    |
| bo. alle 1000 m.       | 88,75                | bo. bo. S. LXII    | 100,-               | Jan.   | 0                                      | 0        | 0    | Werdauer Bier-Brauerei |                    |
| bo. alle 1000 m.       | 88,75                | bo. bo. S. LXIII   | 100,-               | Jan.   | 0                                      | 0        | 0    | Werdauer Bier-Brauerei |                    |
| bo. alle 1000 m.       | 88,75                | bo. bo. S. LXIV    | 100,-               | Jan.   | 0                                      | 0        | 0    | Werdauer Bier-Brauerei |                    |
| bo. alle 1000 m.       | 88,75                | bo. bo. S. LXV     | 100,-               | Jan.   | 0                                      | 0        | 0    | Werdauer Bier-Brauerei |                    |
| bo. alle 1000 m.       | 88,75                | bo. bo. S. LXVI    | 100,-               | Jan.   | 0                                      | 0        | 0    | Werdauer Bier-Brauerei |                    |
| bo. alle 1000 m.       | 88,75                | bo. bo. S. LXVII   | 100,-               | Jan.   | 0                                      | 0        | 0    | Werdauer Bier-Brauerei |                    |
| bo. alle 1000 m.       | 88,75                | bo. bo. S. LXVIII  | 100,-               | Jan.   | 0                                      | 0        | 0    | Werdauer Bier-Brauerei |                    |
| bo. alle 1000 m.       | 88,75                | bo. bo. S. LXIX    | 100,-               | Jan.   | 0                                      | 0        | 0    | Werdauer Bier-Brauerei |                    |
| bo. alle 1000 m.       | 88,75                | bo. bo. S. LX      | 100,-               | Jan.   | 0                                      | 0        | 0    | Werdauer Bier-Brauerei |                    |
| bo. alle 1000 m.       | 88,75                | bo. bo. S. LXI     | 100,-               | Jan.   | 0                                      | 0        | 0    | Werdauer Bier-Brauerei |                    |
| bo. alle 1000 m.       | 88,75                | bo. bo. S. LXII    | 100,-               | Jan.   | 0                                      | 0        | 0    | Werdauer Bier-Brauerei |                    |
| bo. alle 1000 m.       | 88,75                | bo. bo. S. LXIII   | 100,-               | Jan.   | 0                                      | 0        | 0    | Werdauer Bier-Brauerei |                    |
| bo. alle 100           |                      |                    |                     |        |  |          |      |                        |                    |